



# Kastration !

Immer wieder kommt es zu Verwechslungen zwischen Kastration und Sterilisation. Der Unterschied zwischen diesen zwei Verfahren liegt darin, dass bei der

### **Kastration:**

die Keimdrüsen entfernt werden. Beim männlichen Tieren ist das der Hoden und bei den weiblichen die Eierstöcke.

Um ungewollten Nachwuchs zu vermeiden, ist dies die sicherste Methode. Da die Keimdrüsen entfernt werden, werden auch (fast) keine Sexualhormone mehr gebildet. Somit werden auch die Verhaltensweisen unterbunden die mit den Sexualhormonen in Verbindung stehen!

### Bei der **Sterilisation:**

werden die Samenleiter beim Männchen und die Eileiter beim Weibchen abgebunden.

### **Kastrationsprojekte sind unendlich wichtig,**

sie sind die einzige Möglichkeit die rasant steigende Anzahl der Straßenhunde in den Griff zu bekommen, die Populationen auf ein normales Maß zu reduzieren und ihnen so hoffentlich bald ein Leben in Würde und Freiheit ermöglichen zu können!

### **Kastrationen retten Leben**

### **Kastrationen mindern Tierleid**

- es klingt eigenartig, ist aber so!

Sie sind die beste Möglichkeit, das Tierelend auf Dauer zu reduzieren. Die Tiere können ein angenehmeres, gesünderes und satteres Leben führen.

Alleine durch die Vermittlung von Hunden auf gute Plätze kann das Elend im In- und Ausland leider nicht verringert werden. Wir müssen das Problem bei der Wurzel packen um wirklich etwas verändern zu können. Um an einer besseren Zukunft zu arbeiten!

Es ist nicht nur ein Problem im „Ausland“ – UNSERE TIERHEIME sind voll – Welpen, ältere Hunde, kranke Hunde, in allen Größen und Rassen !

**ALLES BEGINNT bei einem verantwortungsvollen Umgang  
von UNS mit den Tieren !**

**Der Hundehalter muss anstatt den Fehler immer beim Hund zu suchen,  
mal zuerst genau über sein eigenes Tun oder Nichtstun nachdenken.**